

Wien, am Freitag, den 7. November 1930.

Strassenneubauten in Hernals.

Da die im Bau befindliche städtische Wohnhausanlage Hernalser-Hauptstrasse-Güpferringstrasse-Zeillergasse-Paschingergasse schon heuer fertiggestellt werden wird, ist der Neubau von Teilen der Zeillergasse und der Paschingergasse noch im heurigen Jahre notwendig geworden. Die beiden Strassen sollen eine siebeneinhalb Meter breite Fahrbahn mit Walzasphalt auf Betonunterlage erhalten. Die Seitenfahrbahn der Hernalser-Hauptstrasse wird entlang des Wohnhausbaues gleichfalls asphaltiert. Der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten hat in seiner letzten Sitzung den Entwurf des Magistrates für die Strassenneubauten genehmigt und die Erd-, Pflasterungs- und Walzasphaltparbeiten vergeben. Die Strassenneubauten erfordern Gesamtkosten im Betrage von 90.000 Schilling.

Ueberlassung einer Grundfläche der Gemeinde Wien an einen Sportklub.

Der Brigittenauer Athletik-Sportklub hat sein Spielfeld, das sich auf den von der Gemeinde Wien erworbenen Gründen an der Leystrasse-Stromstrasse und Vorgartenstrasse befand, verloren, da die Gemeinde Wien dieses Gelände zur Errichtung eines Volkswohnhauses in Anspruch genommen hat. Derzeit wird auf diesem Grunde bereits gebaut. Dem Verein, der seinerzeit gegen die Kündigung keinen Einspruch erhoben, sein Spielfeld rechtzeitig geräumt und auch keine Ablöse bekommen hat, ist zugesichert worden, dass ihm ein anderes Spielfeld im gleichen Bezirk zugewiesen werde. Dieses Spielfeld ist nun auf dem von der verlängerten Adalbert Stiftergasse und der projektierten Parallelgasse zur Burghardtasse begrenzten Gelände ermittelt worden. Der neue Platz ist rund achttausend Quadratmeter gross. Der Gemeinderatsausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftswesen hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, diesen auf Gründen der Gemeinde gelegenen Spielplatz im Ausmasse von achttausend Quadratmetern dem Brigittenauer Athletik-Sportklub zur Anlage eines Spielfeldes auf die Dauer von fünf Jahren ab 1. Juli 1930 zu überlassen.

.....

Die Bevölkerungsbewegung im September.

Im September dieses Jahres wurden, wie das statistische Amt der Stadt Wien mitteilt, in Wien 1.448 Trauungen vollzogen, um 464 weniger als im August dieses Jahres und um 348 weniger als im September 1929. Vor römisch-katholischen Seelsorgern wurden 898 Ehen, vor der politischen Behörde 254 Ehen geschlossen. Um Ehedispense haben im September 281 Personen angesucht, das sind um 20 Personen weniger als im August des heurigen Jahres und um 21 Personen weniger als im September des Vorjahres. Von den eingebrachten Ansuchen um Ehedispense wurden im September 218 aufrecht erledigt.

Dem Magistrat wurden im September 832 Konfessionsänderungen angezeigt, um 156 mehr als im heurigen August und um 732 weniger als im September 1929. 652 Personen traten aus der römisch-katholischen Kirche aus, 537 Personen erklärten, konfessionslos zu bleiben.

Die Geburtenstatistik besagt, dass im September 1.389 Kinder lebend geboren wurden. Das ist gegenüber August des heurigen Jahres ein Rückgang von 42 und gegenüber September 1929 ein Rückgang von 83 Lebendgeburten. Von den lebend geborenen Kindern des heurigen September waren 716 Knaben und 637 Mädchen, 1.057 ehelich und 332 unehelich. In der Wohnung der Mutter wurden 324 und in Anstalten 1.065 Kinder geboren.

An Totgeburten sind im vergangenen September 150 zu verzeichnen, die gleiche Zahl wie im August dieses Jahres, gegenüber September 1929 aber ein Rückgang von 14 Fällen. Unter den Totgeburten waren 81 Knaben und 47 Mädchen, während bei 22 Kindern das Geschlecht unkenntlich war. 22 Totgeburten erfolgten in der Wohnung der Mutter und 128 in Anstalten.

Gestorben sind im September in Wien insgesamt 1.649 Personen; das sind um 124 Personen weniger als im August dieses Jahres und um 78 Personen weniger als im September 1929. Von den Verstorbenen waren 826 männlichen und 823 weiblichen Geschlechtes; 1.523 waren Wiener, 126 Ortsfremde. In ihrer Wohnung sind 676 Personen und in Anstalten 973 gestorben.

Über die Säuglingssterblichkeit berichtet die Statistik, dass im September 94 Kinder im ersten Lebensjahre gestorben sind. Davon waren 53 Knaben und 41 Mädchen; 54 Säuglinge waren ehelich und 40 unehelich. Im ersten Lebensmonat starben 54, im zweiten bis zwölften Lebensmonat 40 Säuglinge.

.....